Nichts kann sinnvoll hinzugefügt, nichts könnte ohne Schaden weggenommen werden. Dieses Qualitätsmerkmerkmal vieler Brückenbauwerke, befand die Jury des diesjährigen Renault Traffic Future Award 2008, trifft auf die Geh- und Radwegbrücke „Mariensteg“ uneingeschränkt zu. Die Brücke, geplant vom Linzer Ingenieur Erhard Kargel, sei nicht nur „nachhaltig, kühn, leicht, sympathisch und virtuos“, sie verbindet überdies zwei Gemeinden, die seit 45 Jahren, nach Einstellung des Fährbetriebs über den Inn, 16 Kilometer Umweg fahren mussten, um sich zu besuchen: Wernstein in Österreich und Neuburg in Deutschland.
Foto: © Erhard Kargel, Linz

Bonn
Umbau eines denkmalgeschützten Verwaltungsgebäudes zum „Haus der Bildung“ mit Zentralbibliothek
Begrenzter Architektenwettbewerb
1. Preis (25.000 Euro) Alexander E. Koblitz, Berlin; Mitarb.: Boehme, Schmidt, Baykal; Ingenieurgesellschaft mbH W33, Berlin; sinai. Faust. Schroll. Schwarz. Freiraumplanung + Projektsteuerung, A. W. Faustz, Ole Sass
2. Preis (17.000 Euro) Springer Architekten, Berlin; Mitarb.: Käser, Richter, Tadäus, Schmiedeknecht, Ingenieurbüro Zammit, Salzgitter; Ing.Büro Jockwer + Partner, Berlin; Akustikbüro Göttingen
3. Preis (12.000 Euro) Bernhard Winking Architekten, Berlin; Mitarb.: Floh, Schmid, Alff, Seufert, Günther; EST Energie-System-Technik GmbH
4. Preis (8000 Euro) Büro Karl + Probst, München; Mitarb.: Heinz; Ing.Büro Duschl, Rosenheim; Konstruktionsgruppe Bauen, Kempten
Ankauf (3000 Euro) Chestnutt Niess Architekten, Berlin; Mitarb.: Schrenk, Wickler; B&S Baupartner, Berlin; Eisenenloffel. Sattler + Partner, Berlin
Ankauf (3000 Euro) KSP Engel und Zimmermann, Köln; Mitarb.: Storch, Esper, Pinares, Li; ZWP Zibell Willner & Partner, Köln; Kempen Kruse Beratende Ingenieure
Ankauf (3000 Euro) Schneider + Sendelbach Architektengesellschaft, Braunschweig; Mitarb.: Schneider, Sendelbach, Aslan, Hilski, Kitzmann; Ingenieurgesellschaft Meinhard Fulst, Vienenburg

Deggendorf
Landesgartenschau Deggendorf 2014
Offener einstufiger Ideenwettbewerb und interdisziplinärer Realisierungswettbewerb
1. Preis K1 Landschaftsarchitekten, Axel Klapka; raumzeitarchitekten, Jan Läufer; Studio C, Nicole Zahner, alle Berlin
2. Preis bbz Landschaftsarchitekten, Timo Hermann, Berlin; Studio C/E Architekten, Christian Dengler, Berlin; Lothar Lienhard, Ber. Ingenieur, Freiburg
3. Preis bbzl. böhm benfer zahiri, Berlin; Krone Ingenieurbüro, Martin und Ines Krone, Berlin
4. Preis hutterreimann Landschaftsarchitekten, Berlin; Jens Schmal, Architekt, Berlin; B + G Ingenieure, Manfred Grohmann, Frankfurt am Main
5. Preis Hans Brugger, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Aichach; Alex Schmöger, Architekt, Aystetten; Johann Grad, Ingenieur, Ingolstadt
Ankauf Ute Hertling, Landschaftsarchitektin; Tim Schmitt und Julius von Holst, Architekten; Stefan Baur, alle Berlin
Ankauf Plancontext Sadtler, Loderer, Brzgzek; Gussmann + Valentin Atelier; ifb Staffa Kühl Ecker, alle Berlin
Ankauf Tobias Frauscher, Landschaftsarchitekt; Hermann + Öttl Architekten; Bernhard Behringer, Ber. Ingenieur, alle München
Ankauf Topothek 1, Martin Rein-Cano und Lorenz Drexler; Annabau, Moritz Schlotten und Sofia Petersson; Eisenlöffler Sattler und Partner, alle Berlin

Dresden
Schlossvorplatz Dresden – Pillnitz 2007
Einstufiger, begrenzter Realisierungswettbewerb
1. Preis (42.000 Euro) ARGE knerer und lang / r + b lanschaftsarchitektur, Dresden

Rostock
Neubau Institut für Physik Universität Rostock
Architektenwettbewerb
1. Preis (45.000 Euro) Gerber Architekten, Dortmund; Mitarb.: Beinhoff, Vugner, Kroll, Lemke; Freianlagen Gerber Architekten, Birgit Hassenteufel; Dr. Heinekamp Labor- und Institutsplanung, Karlsfeld; Happold Ingenieurbüro, Berlin
2. Preis (30.000 Euro) Struhk Architekten Planungsgesellschaft, Braunschweig; Mitarb.: Goede, Hartwig, Genz, Wilkening, Brune; Tragwerksplanung: Drewes & Speth, Hannover; Energie / TGA – Beratung Bremer energydesign, Braunschweig; Laborberatung: Reidel-Schulz, ifg, Leipzig; Landschaftsplanung: Struhk Architekten, Braunschweig; Modellbau: Misiek, Braunschweig
3. Preis (15.000 Euro) Merritt Bucholz, Bucholz McEvoy Architects Ltd., Dublin, mit Annette Wolpert, Partner Berlin; Mitarb.: Erichsen, Pavlidou-Reisig, Barette; Haustechnik: Winter-Ingenieure, Berlin; Statik: RFR, Stuttgart; Kostenplanerin: Architektur-Kosten, Ch. Kappei

Titisee-Neustadt
Neuer Standort Titisee-Neustadt testo AG
Städtebaulicher und hochbaulicher Realisierungswettbewerb
1. Preis (37.000 Euro) Sacker Architekten, Freiburg mit Henne + Korn, Freiburg
ein 2. Preis (18.500 Euro) Rolf + Hotz, Freiburg, mit Becker + Haindl, Stuttgart
ein 2. Preis (18.500 Euro) Harter + Kanzler, Freiburg

Niedersächsischer Staatspreis für Architektur 2008
KSP Engel und Zimmermann, Braunschweig, und Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten, Celle, für den Neubau des Dokumentations- und Informationszentrums der Gedenkstätte Bergen-Belsen

Weitere Informationen zu aktuellen Wettbewerbsentscheidungen bei Bauwelt online
▸ www.bauwelt.de

OFFENE WETTBEWERBE

Freising **Asamgebäude und Dombergaufgang** Realisierungswettbewerb mit integriertem städtebaulichen Ideenwettbewerb Zulassungsbereich: EWR, WTO-Vertragsstaaten Teilnehmer: Arges aus Architekten und Landschaftsarchitekten. Stadtplaner können hinzugezogen werden	Unterlagen bis: 19.01.2009 (15 Uhr) Abgabe 1. Phase: 30.04.2009 (15 Uhr) Abgabe 2. Phase: 26.08.2009 (15 Uhr)	Große Kreisstadt Freising	Städtebaulicher Ideenteil: 33.000 Euro Realisierungsteil: 95.000 Euro	Unterlagen: 100 Euro Troiber Architekten, Von der Tann Straße 11, z. Hd. Herr Troiber, 93047 Regensburg, Tel. (0941) 577 56, Fax 599 77 65, troiber-architekten.bda@t-online.de
Meran **Erste Hilfe – Krankenhaus Meran** Realisierungswettbewerb Zulassungsbereich: EWR Teilnehmer: Architekten und Ingenieure	Unterlagen bis: 19.01.2009 (12 Uhr) Abgabe: 16.03.2009 (12 Uhr)	Abteilung 11 – Amt für Sanitätsbauten	Preissumme: 34.000 Euro	Unterlagen: 50 Euro ▸ www.provinz.bz.it/hochbau/service/News.asp

BEGRENZT OFFENE WETTBEWERBE

Leipzig **Neubau Erich-Kästner-Schule** Architektenwettbewerb mit VOF-Verfahren zur Vergabe einer Generalplanerleistung Zulassungsbereich: EWR Teilnehmer: Architekten	Unterlagen bis: 09.01.2009 (14 Uhr) Bewerbung bis: 13.01.2009 (14 Uhr)	Stadt Leipzig	Preissumme: 60.000 Euro	Ausführliche Informationen unter: ▸ www.bauwelt.de > wettbewerbe
Leipzig **Neubau/Sanierung P.-Neruda-Schule und A.-Ph.-Reclam-Schule** Einstufiger Realisierungswettbewerb Zulassungsbereich: EWR Teilnehmer: Architekten	Unterlagen bis: 09.01.2009 (14 Uhr) Bewerbung bis: 13.01.2009 (14 Uhr)	Stadt Leipzig	Preissumme: 90.000 Euro	Ausführliche Informationen unter: ▸ www.bauwelt.de > wettbewerbe
Mannheim **Neubau einer Klinikapotheke mit integriertem Rechenzentrum** Realisierungswettbewerb Zulassungsbereich: EWR Teilnehmer: Architekten. Zusammenarbeit mit Landschaftsplanern und Fachplanern Bauphysik, Haustechnik, Fördertechnik dringend empfohlen	Unterlagen bis: 09.01.2009 (10 Uhr) Bewerbung bis: 09.01.2009 (15 Uhr)	Klinikum Mannheim GmbH	Preissumme: 80.000 Euro	▸ www.kaupp-franck-wettbewerb.de
Nürnberg **Umgestaltung des Richard-Wagner-Platzes am Staatstheater Nürnberg** Ideen- und Realisierungswettbewerb Zulassungsbereich: EWR Teilnehmer: Landschaftsarchitekten, Architekten, Stadtplaner	Bewerbung bis: 09.01.2009 (12 Uhr)	Stadt Nürnberg	Preissumme: 49.000 Euro	Stadt Nürnberg, Baureferat, vertreten durch: Stadtplanungsamt, Lorenzer Straße 30, z. Hd. Marion Löscher, 90402 Nürnberg, Tel. (0911) 231 49 47, Fax 231 49 63, marion.loescher@stadt.nuernberg.de

▸ **www.bauwelt.de** für die vollständigen Wettbewerbsbekanntmachungen mit detaillierten Bewerbungsbedingungen und Wettbewerbsnachrichten, die uns nach Redaktionsschluss für das vorliegende Heft erreichten.

Eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Rubrik publizierten Auslobungen wird nicht übernommen.

Architekturpreis
ZUKUNFT**WOHNEN**
2009
www.architekturpreis-zukunft-wohnen.de

Der Architekturpreis Zukunft Wohnen 2009 wird in sechs Kategorien ausgelobt.
Jede Kategorie und der Sonderpreis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro dotiert.

KATEGORIE 1
Wohnen in der Stadt
KATEGORIE 2
Wohnen auf dem Land
KATEGORIE 3
Wohnen im Bestand
KATEGORIE 4
Wohnen in der Gemeinschaft
KATEGORIE 5
Wohnen mit der Umwelt
KATEGORIE 6
Wohnen und junge Architekten
Zusätzlich wird ein Sonderpreis ausgelobt.
Wohnen und Fertigteilbau

Einsendeschluß ist der 3. März 2009 (Poststempel)